



**NetzG**  
Bundesnetzwerk Selbsthilfe  
seelische Gesundheit



Aktion  
Psychisch  
Kranke e.V.



**empowerment  
college**  
bremen



**Freitag**  
**24.5.2024**  
10:30–16:15 Uhr

## **Stärkung der Selbstbestimmung in der psychiatrischen Versorgung**

Ein triologischer Fachtag im Empowerment College für Krisen-  
und Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige und Fachkräfte

## Selbstbestimmung stärken

3 Jahre nach der APK-Tagung (Aktion psychisch Kranke) in Bremen 2021 mit dem Titel: „Förderung der Selbstbestimmung und Vermeidung von Zwang“ findet eine intensive öffentliche Diskussion über die psychiatrische Versorgung in Bremen statt. Die Diskussion wird zum Teil recht zugespitzt geführt. Wir wollen in einem dialogischen Format über konkrete Situationen sprechen, über Haltungen, mögliche Schritte und personenzentrierte Ansätze. Hierbei wollen wir nicht auf den Zug der Zuspitzung aufspringen, sondern im Gegenteil über kleine und recovery-orientierte Schritte und Möglichkeiten sprechen, die mehr Selbstbestimmung und weniger institutionelle Zwänge ermöglichen. Was bedeutet Nutzer\*innen orientierte Psychiatrie und wie kann sie gestaltet werden?

Der Fachtag richtet sich an Krisen- und Psychiatrie-Erfahrene, Angehörige und Fachkräfte.

## Programm für Freitag, 24.5.2024

**10:30 Uhr** Begrüßung durch das Team Empowerment College Bremen

**10:40 Uhr** Eröffnung: Selbstbestimmung stärken, Hilfen verbessern:  
**Dr. Kirsten Kappert Gonther**, amtierende Vorsitzende des Gesundheitsausschuss MdB, Vorsitzende der Aktion psychisch Kranke

**11:00 Uhr** **Jörg Utschakowski**, Referatsleiter Psychiatrie und Sucht bei der Senatorin für Gesundheit, Frauen und Verbraucherschutz, Bremen, angefragt

**11:10 Uhr** **Franz-Josef Wagner**, 1. Vorsitzender NetzG

**11:20 Uhr** Erfahrungen aus dem Projekt „Selbstbestimmung in psychiatrischen Einrichtungen“ (Selpse), **Dr. Matthias Heissler**, (ehemaliger Chefarzt Psychiatrisches Klinikum Geesthacht, Autor „Psychiatrie ohne Betten“), gemeinsam mit:  
**Ulrich Krüger**, Aktion psychisch Kranke

Fragen und Diskussion im Anschluss

**12:15 Uhr** Mittagspause mit Suppe

**13:00 Uhr** „Wie kann eine psychiatrische Versorgung mit weniger institutionellen Zwängen aussehen“ - konkrete Beispiele aus Bremen

Trialogisches Gespräch – Impulse und Diskussion mit dem Publikum

**Dr. Martin Zinkler** (Chefarzt Klinikum Bremen Ost, GENO)

**Dr. Martin Bührig** (Chefarzt Klinikum Bremen Nord, GENO)

**Wolfgang Rust** (Geschäftsführer ASB seelische Gesundheit)

Angehörige: **Britta**

Krisenerfahrene: **Daniela Reumschüssel**; **Lars Peinemann**,  
Vorsitzender Landesverband Psychiatrie-Erfahrene

**14:00 Uhr** mögliche Workshops, wird vor Ort bestimmt:

1. Behandlungsvereinbarung
2. hometreatment und gemeindepsychiatrische Versorgung
3. Was hat geholfen aus der Sicht Krisenerfahrener Menschen
4. Einbeziehung des Umfelds
5. Gute Netzwerke können auch in Krisen helfen  
(Jörn Petersen, Leitung FOKUS; Franz-Josef Wagner)

**15:00 Uhr** Pause mit Kaffee und Kuchen

**15:20 Uhr** Impulse aus den Workshops

**15:40 Uhr** Vernetzung und Partizipation als ein Baustein für Betroffene und Angehörige

Franz-Josef Wagner (Netz G) gemeinsam mit Jörn Petersen,  
(Empowerment College)

**16:00 Uhr** Verabschiedung und

**16:15 Uhr** Schluss

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich an unter Angabe der Rolle (Psychiatrie- und Krisenerfahren, Angehörige, Fachkraft), damit wir eine trialogische Besetzung steuern können. **Anmeldefrist: Bis zum 15.5.2024**

## Kontakt

Per E-Mail: [ec-anmeldung@izsr.de](mailto:ec-anmeldung@izsr.de)

oder persönlich:

FOKUS, Empowerment College  
Travemünder Straße 3  
28219 Bremen

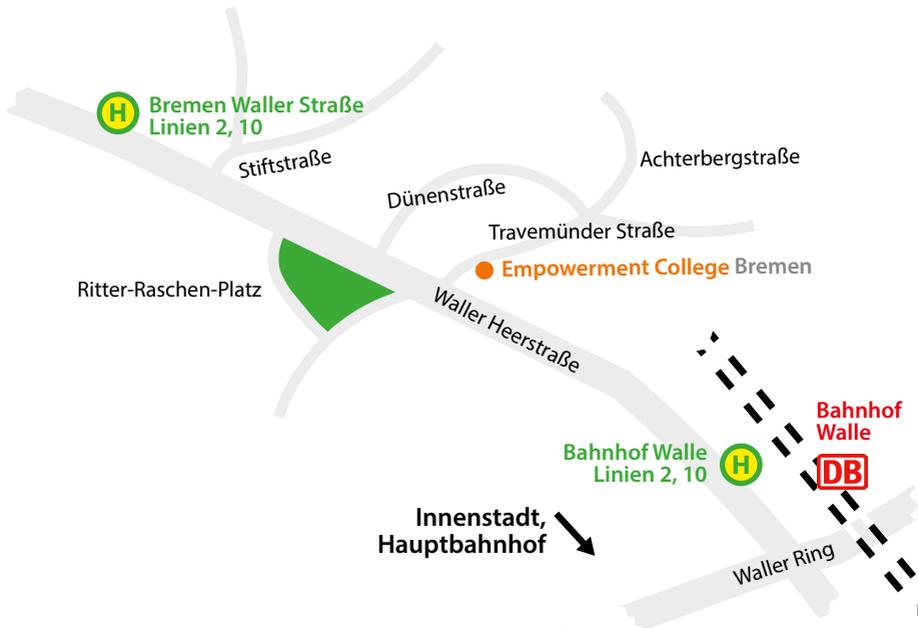
Oder telefonisch: (0421) 380 1950

Für Suppe (mittags), Kaffee und Kuchen (nachmittags) erheben wir 10 € als Unkostenbeitrag vor Ort in bar.

**Für Menschen ohne Arbeitseinkommen nach Absprache kostenlos.**

## Ort

Die Tagung findet im Empowerment College  
Travemünder Straße 3 statt.



gefördert durch



**NetzG**  
Bundesnetzwerk Selbsthilfe  
seelische Gesundheit



Aktion  
Psychisch  
Kranke e.V.

